

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Landkreis Hildesheim](#)Straße [Marie-Wagenknecht-Straße 3](#)PLZ, Ort [31134 Hildesheim](#)

Telefon

Fax

E-Mail vergabestelle@landkreishildesheim.de Internet <https://www.landkreishildesheim.de/>**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer [2026-086](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXS0YHAYTP5RT8FA](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Kläranlage Sarstedt](#)[Am Klärwerk 1](#)[31157 Sarstedt](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Kläranlage Sarstedt BHKW und Energiemanagement](#)Umfang der Leistung: [Die Stadt Sarstedt beabsichtigt eine Ertüchtigung der Klärgasverstromung. Dazu soll die bestehende abgängige Mikrogasturbine durch ein BHKW mit 50 kW \(elektrisch\) ersetzt werden. Der Standort befindet sich im Keller des Betriebsgebäudes. Gleichzeitig soll ein Energiemanagement-System zur sinnvollen Kombination des neuen BHKW mit einer neuen PV-Anlage, die Ende 2026 in Betrieb geht, implementiert werden](#)**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) nein ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

weitere Fristen

[Bestimmungen über die Ausführungsfrist:](#)

[Ausführungsbeginn Juli 2026](#)

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

[Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.](#)

Online-Plattform

"[vergabe.Niedersachsen](#)"

(<https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YHAYTP5RT8FA/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [13.05.2026](#)

und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist

am [21.05.2026 um 11:00 Uhr](#)

Ablauf der Bindefrist:

am [26.06.2026](#)

p) Adresse für elektronische Angebote

"[vergabe.Niedersachsen](https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YHAYTP5RT8FA)" (<https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YHAYTP5RT8FA>)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch;**r) Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis**s) Eröffnungstermin** am 21.05.2026 um 11:00 Uhr
Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Grundsätzlich dürfen Bieter und/oder deren Bevollmächtigten anwesend sein. Dadurch, dass nur noch elektronische Angebote zugelassen werden und die Angebotsöffnung rein elektronisch durchgeführt wird, ist eine Teilnahme der Bieter im Zuge der reinen eVergabe nicht mehr zeitgemäß.

Dem Informationsbedürfnis der Bieter wird insofern nachgekommen, dass sämtliche Bieter, die Angebote abgegeben haben, unverzüglich (sofort nach Abschluss der Angebotsöffnung) über das Ergebnis der Submission per Mitteilung im Kommunikationsbereich dieses Portals benachrichtigt werden.

t) geforderte Sicherheiten VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Siehe Vergabeunterlagen**v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften****w) Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen,

die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "vergabe.Niedersachsen" (<https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YHAYTP5RT8FA/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- NTVergG

Angaben und Formalitäten, Eignungsnachweise gem. § 6a VOB/A

die erforderlich sind, um die

Einhaltung der Auflagen

zur persönlichen Lage zu

überprüfen

insbesondere:

- Unterzeichnung der Eigenerklärung für Bewerber (Formblatt VVB 124)

- Unterzeichnung der Erklärung über Nachunternehmer ggf. zu einer Bietergemeinschaft (wenn erforderlich)

Angaben und Formalitäten, Eignungsnachweise gem. § 6a VOB/A

die erforderlich sind, um die

Einhaltung der Auflagen

zur wirtschaftlichen

und finanziellen

Leistungsfähigkeit zu

überprüfen

insbesondere:

- Unterzeichnung der Eigenerklärung für Bewerber (Formblatt VVB 124)

- Unterzeichnung der Erklärung über Nachunternehmer ggf. zu einer Bietergemeinschaft (wenn erforderlich)

Angaben und Formalitäten, Eignungsnachweise gem. § 6a VOB/A

die erforderlich sind, um die

Einhaltung der Auflagen zur

technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit zu

überprüfen

insbesondere:

- Unterzeichnung der Eigenerklärung für Bewerber (Formblatt VVB 124)

- Unterzeichnung der Erklärung über Nachunternehmer ggf. zu einer Bietergemeinschaft (wenn erforderlich)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name Landkreis Hildesheim Kommunalaufsicht

Straße Marie-Wagenknecht-Str. 3

PLZ, Ort 31134 Hildesheim

Telefon +49 51213092231

Fax

E-Mail Ulrich.Voss@landkreishildesheim.de

Internet <https://www.landkreishildesheim.de/>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Fragen zur Ausschreibung sind ausschließlich in deutscher Sprache über die Vergabepattform <https://vergabe.niedersachsen.de> oder in elektronischer Form an den:

Landkreis Hildesheim

Amt 103 - Zentrale Beschaffungsstelle

Marie-Wagenknecht-Str. 3

31134 Hildesheim

E-Mail: vergabestelle@landkreishildesheim.de

zu richten. Anderweitig eingehende mündliche oder schriftliche Anfragen werden nicht beantwortet.

Wichtiger Hinweis: Angebote oder Teilnahmeanträge in elektronischer Form sind ausschließlich über die entsprechende Funktion der Vergabeplattform einzureichen. Hierzu ist ausreichend Zeit einzuplanen. Bitte senden Sie Ihr Angebot/Ihren Teilnahmeantrag keinesfalls schriftlich, per E-Mail oder über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform.

Sollten Probleme beim Hochladen des Teilnahmeantrages auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an den Betreiber der Vergabeplattform, protokollieren Sie dies und informieren Sie zusätzlich die Vergabestelle.

Der öffentliche Auftraggeber weist ferner darauf hin, dass Bewerber/Bieter sich auf der Vergabeplattform <https://vergabe.niedersachsen.de> freiwillig registrieren können (freiwillige Registrierung).

Nur mit erfolgter Registrierung werden die Bieter automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen informiert und erhalten Biiterrundschreiben auf gestellte Fragen.

Dies kann ohne Registrierung nicht gewährleistet werden, sodass die Bieter sich in diesem Fall selbständig informieren sollten.

Ohne Registrierung besteht das Risiko, ein Angebot abzugeben, welches auf veralteten Vergabeunterlagen beruht und ohne Registrierung liegt die Verantwortung hierfür beim Bieter.

Um sicherzustellen, dass alle eingehenden Auskunftsverlangen über die geforderte Leistung oder die Grundlagen der Preisermittlung von allen Bietern gleichermaßen bei der Erstellung des Angebots berücksichtigt werden können, müssen die Rückfragen bis spätestens zu dem in der Ausschreibungsbekanntmachung (sh. Verfahrensangaben) genannten Frist bei der Zentralen Vergabestelle eingehen.

Spätere Fragen zu den Vergabeunterlagen können im Sinne der Chancengleichheit nicht mehr beantwortet werden.